

Stille Nacht – Heilige Nacht?
Beitrag für Radio WAF, Augenblick mal!
für den 17.12.2020; um 18:23 Uhr

Texte / O-Töne / Hintergrundmusik:

(1. Hintergrundmusik: Propsteichor St. Marien singt Camille Saint-Seans, Tollite Hostias)

Audiotext 1:

Wenn ich allein mit dem Auto nach Telgte zur Arbeit fahre, singe ich gern. Da hört mich wenigstens keiner.

Jetzt sind es gerade Advents- und Weihnachtslieder, die mir durch den Kopf gehen.

Mir tut das gut, meine eigene Stimme zu hören, bevor ich im Büro verschwinde.

Denn da ist oft sehr still. Nur das nötigste wird noch besprochen.

In unserer Pfarrei St. Marien ist es auch sehr still.

Der Telgter Propsteichor und der Gospelchor

(Wechsel zu 2. Hintergrundmusik: Gospelchor St. Marien singt John Rutter, Take me as I am)

haben verständlicherweise das gemeinsame Singen eingestellt.

Das ist für alle ungewohnt.

Ich hab' mal nachgefragt: Was vermissen sie vom Chor am meisten?

Audiotext 2: „Ich vermisse am meisten die persönlichen Kontakte.“

Audiotext 3: „Wenn wir singend in Resonanz gehen. Dieses Erlebnis kann kein Videomeeting ersetzen.“

Audiotext 4:

Ich hoffe, dass aus der stillen Nacht nicht nur eine Generalpause für alle, sondern eine heilige Nacht wird.

David Krebs, Pastoralreferent in St. Marien Telgte